

## **Die INFLUINS-Forschungsbohrung EF-FB 1/12: Einführung und erste stratigraphische Ergebnisse zur neuen Tiefbohrung im Herzen der Thüringer Mulde**

CINDY KUNKEL, MICHAEL ABRATIS, BERND MÜLLER, JANA HOFMANN, THOMAS TIEPNER, MICHAELA AEHNELT, THOMAS VOIGT, REINHARD GAUPP, NINA KUKOWSKI, KAI UWE TOTSCHKE UND DAS WISSENSCHAFTLICHE BOHRTEAM VON INFLUINS\*

*Stichworte:* Thüringer Mulde, Bohrung, Trias, Keuper, Muschelkalk, Buntsandstein, Stratigraphie

### **Kurzfassung**

Im Sommer 2013 wurde im Norden Erfurts die Forschungsbohrung EF-FB 1/12 im Rahmen des BMBF-geförderten Projektes INFLUINS niedergebracht. Die Tiefbohrung durchteufte die quartäre Überdeckung, sowie die darunter liegende triassische Gesteinsabfolge in der zentralen Thüringer Mulde vom Mittleren Keuper bis kurz vor die Buntsandstein-Zechstein Grenze bei ca. 1200 m. Über das gesamte Intervall wurden 646 m Bohrklein- und 533 m Kernmaterial entnommen. Der Kerngewinn war mit fast 100 % sehr hoch, wobei exzellent erhaltenes Gesteinsmaterial an Sandsteinen, Siltsteinen und Tonsteinen, sowie an Karbonaten, Sulfaten und Chloriden geborgen wurde.

Die gekernteten Bereiche umfassen zwei Intervalle; zum einen den Abschnitt von der Basis des Oberen Muschelkalks bis zum Top des Unteren Muschelkalks mit insgesamt 41 m Salz im Mittleren Muschelkalk, das keine Anzeichen von Subrosion zeigt und zum anderen den Abschnitt von der Basis des Unteren Muschelkalks bis zur Basis des Mittleren Buntsandsteins mit einem 46 m mächtigen ebenfalls ungestörten Steinsalzlager im Oberen Buntsandstein.